

PILATUS FLUGZEUGWERKE AG, STANS



Präzision und Spitzentechnologie auch in der Reinigung

Die 1939 gegründete Pilatus Flugzeugwerke AG ist heute weltweit führende Herstellerin von einmotorigen Turboprop-Flugzeugen und darüber hinaus die einzige Schweizer Firma, die Flugzeuge und Trainingssysteme entwickelt, baut und auf allen Kontinenten verkauft. Mit fast 1100 Mitarbeitenden am Hauptsitz in Stans ist Pilatus einer der grössten Arbeitgeber in der Zentralschweiz und mit nahe zu 100 Lehrlingen Ausbilder in 9 Lehrberufen. Vier selbständige Tochtergesellschaften in Altenrhein, Genf, Broomfield (USA) und Adelaide (Australien) gehören zur Pilatus Gruppe. Im Jahr 2007 wurden insgesamt 115 Flugzeuge an Kunden in aller Welt ausgeliefert, alle 1,8 Tage verlässt ein Flugzeug nach umfassenden Qualitätstests die Werkshallen in Stans. Etwa 30% aller Flugzeuge werden in Europa, 40% nach Amerika ausgeliefert. Der Kundenkreis lässt sich sehen: Neben den

australischen Royal Flying Doctor's, der Royal Canadian Mounted Police, der US Air Force und vielen staatlichen Betrieben und Organisationen wie Luftwaffe, Polizei, Küstenwache oder Grenzüberwachung zählen vor allem Hunderte von Unternehmungen und Privatpersonen zur zufriedenen Kundschaft.

Die Entscheidung für TASKI: Höchste Zuverlässigkeit und Effizienz

Die innovativen TASKI-Systeme und -Maschinen sind so ausgeklügelt, dass der Anwender in Produktionsanlagen oder Gebäuden optimale Resultate in kürzestem Intervall erhält und die dadurch gewonnene Zeit für andere Aufgaben einsetzen kann.

Die Pilatus Flugzeugwerke AG zählen auf TASKI Know-how und TASKI-Produkte schon seit über 30 Jahren. Man schätzt die Zuverlässigkeit der Maschinen, die sehr gute Qualität und nicht zuletzt die

gute Betreuung und Beratung durch die Mitarbeiter von JohnsonDiversey. „Es klappt immer alles!“ sagt Remi Flühler, Verantwortlicher für die Reinigung bei Pilatus.

Überzeugend sind nicht nur die hohe Qualität und Verlässlichkeit der TASKI-Maschinen, sondern auch die Effizienz, mit der gereinigt werden kann. Dass die Maschinen extrem leise arbeiten und in einfachster Weise zu handhaben sind, um bei den oftmals eng stehenden Flugzeugen Beschädigungen zu vermeiden, wird vom Reinigungspersonal ebenfalls sehr geschätzt. Bei Pilatus ist man ausgesprochen zufrieden mit der Umsetzung des gewünschten Reinigungsstandards. Die Mitarbeiter fühlen sich erkennbar wohl in der anspruchsvollen Innenarchitektur der Montagehallen, die so sauber und gepflegt wirken, dass der Entwicklung und Produktion neuer Flugzeuge auch in Zukunft nichts im Wege steht.